



Amtl. Liste der Badegäste und Fremden des Nordseebades Juist

Erscheint während der Badezeit wöchentlich zweimal, Anfang und Ende der Saison nur einmal. — Bezugspreis: 3.50 Mk. — Einzelne Nummern sind bei den Herren Fritz Henning Frau H. Neukirchen Wwe. (Kurhaus-Bazar), Firma C. Jaacksch, Zigarrengeschäft, Buchhandlungen H. Arends, Ludwig Mölk, Strandbuchhandlung, zu haben.
Preis der Einzelnummer 20 Pf. Geschäftsstelle: Otto G. Soltau, Buchdruckerei, in Norden, Fernsprech-Anschluß Nr. 2219

Nr. 17

Juist, den 21. August 1929

30. Jahrgang

Die geehrten Kurgäste und Fremden werden gefälligst um **recht deutliche** Angabe des Namens und Titels ersucht.
Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagshandlung gestattet.

Amtliche Liste der bis zum 18. August angemeldeten Kurgäste und Fremden.

Alten, Edith, Essen	Haus Hoff
Arras, Irmgard, Essen	Haus Hoff
Asbach, Anita, Hildesheim	Haus Gertrude
Backheuer, Hermann, Generalagent und Architekt, Dortmund	Hotel Friesenhof
Bastian, Frau, Lüneburg	Inselhospiz
van Berk, Pfarrer, Graach (Mosel)	Paxheim
von Borstede, G., Berlin-Wilmersdorf	Inselhospiz
Bensberg, Frau Ad., mit Tochter, Duisburg	T. Doyen
Blank, Hans, Glashüttenbesitzer, mit Familie, Witten-Cröngeldanz	Haus Antonie
Böttcher, Hanna, Schülerin, Rheydt	Haus Eckart
Busch, Arthur, Bürovorsteher, Bremen	Gerd Eilers
Busch, Professor Hugo, Oberregierungsrat, Düsseldorf	Strandhotel Kurhaus
Camphausen, Berta, Erfurt	Inselhospiz
Cordes, Lisa, stud. rer. gym., Hagen i. W.	Hotel Fresena
Crommelin, A., Landwirt, mit Familie, Schalkhaar (Holland)	Strandhotel Kurhaus
Damm, Postdirektor, mit Frau, Dortmund	Inselrose
Dannaele, Dr. H., Universitäts-Dozent, Münster	Haus Carola
Dietrich, Arthur, Kaufm., Hamburg	Hotel Itzen
Döpke, S., Generaldirektor, mit Frau, Goslar	Hotel Friesenhof
Eißig, Frau Elisabeth, mit Sohn, Geringswalde b. Rochlitz	Villa Seelust
Engelbrecht, Heinz Aug., Student, Essen-Rüthenscheid	Haus Erholung
Engels, Liselotte, Schülerin, Rheydt	Haus Eckart
Engländer, Frau Marianne, mit Tochter, Benga a. d. Elster	Pension Seemannstrau
Erkenzweig, Dr. rer. pol., Berlin-Grünwald	Strandhotel Kurhaus
Evertz, Emmi, Studentin (cand. iur.), Marburg (Lahn)	Johs. Janssen
Faß, Eberhard, Dipl.-Volkswirt, Worms	Hotel Fresena
Flender, Heinrich, Fabrikant, Siegen i. W.	Strandhotel Kurhaus
Franke, Heinz, Berlin	Haus Carola
Frede, Albert, Direktor, mit Familie, Dortmund	Claassens Hotel
Funceus, Horst Wilhelm, Schüler, Elberfeld	Haus Eckart
von Funcke, Elsbeth, Berlin-Halensee	Inselhospiz

Hasenclever, Fritz, Oberregierungsrat, Berlin	Strandhotel Kurhaus
Hover, Frau Fabrikant Erich, mit Familie, Oelde i. W.	Hotel Fresena
Haeje, Leni, Haustochter, Bochum	Villa Carola
Hering, Marianne, cand. rer. pol., Köln-Lindenthal	Villa Angelika
von Helldorff, Fr. Cläre, Naumburg a. d. S.	Haus Dünenrose
Hildebrand, Architekt, mit Frau, Bremen	Hotel Friesenhof
Hirz, Fritz, Kaufm., mit Frau, Struthütten	Hotel Rose
Hitzler, Bielefeld	Villa Angelika
Hoffmann, Gerhard, Religionslehrer, Dülken (Rhld.)	Paxheim
Hoffmann, Heinz, Architekt, Mülheim	Strandhotel Kurhaus
Horach, Hildegard, Haustochter, Kassel	Villa Carola
Hoßfeld, Dr. jur. Karl, Gerichtsassessor, Kassel	Villa Carola
Hötscher, Karl, Gerichts-Referendar, Münster	Jacob Heiken
Huhn, Luise, Klefeld	Villa Angelika
Inhoffen, René, Handlungslehrling, Bremen	Haus Rosendahl
Jackisch, Max, Sänger, Remscheid	Haus Saathoff
Jakob, Gebhard, Kaufm., mit Frau u. Sohn, Worms	Hotel Fresena
Janssen, Hanna, Buchhalterin, Delmenhorst	Villa Buß
Kahland, Elli, Berlin	Pension Riedel
Kansteiner, Dr. med. Erich, Arzt, Minden i. W.	v. Bloh
Karle, Stadtpfarrer, Offenburg (Baden)	Paxheim
Kazmierzak, Richard, Kaufm., Dortmund	Haus Seemannstrau
Keilmann, Dr. Albert, Syndikus, Worms	Hotel Fresena
Kiehl, Theodor, Obermaat, Wilhelmshaven	Pension Riedel
von Kirchbach, Marg., Leipzig	Inselhospiz
Klossek, Alfons, Abteilungssteiger, Bisenpitz	Villa Erika
Koch, Reichsbahn-Inspektor, Iserlohn	Gerd Eilers
Kohout, Josef, Kaufm., mit Frau, Berlin-Wilmersdorf	Strandhotel Kurhaus
Kollobay, Walter, Berlin-Charlottenburg	Inselhospiz
Krapohl, Hetty, Sekretärin, Düsseldorf	Villa Seestern
Krey, R., Prokurist, Willich b. Krefeld	Hotel Friesenhof
Kröger, Walther, Kaufm., Dortmund	Haus Jabine
Kusserad, Gertrud, Kontoristin, Delmenhorst	Villa Buß
Langen, Elsbeth, Elberfeld	Villa Inselfriede
Langen, Hans, Amtsgerichtsrat, mit Familie und Bed., Elberfeld	Villa Inselfriede
Langen, Lieselotte, Schülerin, Dortmund	Villa Inselfriede
Lange, Max, Fabrikdirektor, Bremen	Inselhospiz
Laugs, Artur, Pianist, mit Frau, Hagen i. W.	Villa Baumann
Lehnloff, Franz, Chefredakteur, Hannover-Kirchrode	Strandhotel Kurhaus
Lennartz, Kaplan, Düsseldorf	Paxheim
Lenker, Mathilde, Bochum	Hotel Friesenhof
Linse, Martha, Apothekerin, Köln	van Freeden
Löhr, John, Reichsbahn-Inspektor, Hamburg	Villa Seestern
Lucko, Chefredakteur, Duisburg	Strandhotel Kurhaus
Marsch, Eugen und Hans, Schüler, Milspe i. W.	Villa Seelust
Marthesheimer, Hans, Kaufm., Worms	Hotel Fresena
Mendelsohn, Walter, Kaufm., Köthen (Anhalt)	Hotel Friesenhof
Merkelbach, W., Apotheker, mit Frau u. Tochter, Blankenheim (Eifel)	Hotel Itzen
Merz, Frau Gewerbeoberlehrerin, mit Kind, Elberfeld	Inselhospiz
Meyer, Isa, Hildesheim	Haus Gertrude
Miller, Frau Prof. Dr., mit Familie, Elberfeld	T. Doyen
Mönig, Fritz, Vertreter, Niedersfeld	Paxheim
Meermann, Dr. jur. Jos., Kaufm., mit Familie, Essen-Bredeney	Hotel Friesenhof
Müller, Anita, Unna i. W.	Haus Christa
Müller, Frau Oberstl., mit Tochter, Wernigerode a. H.	Haus Dünenrose

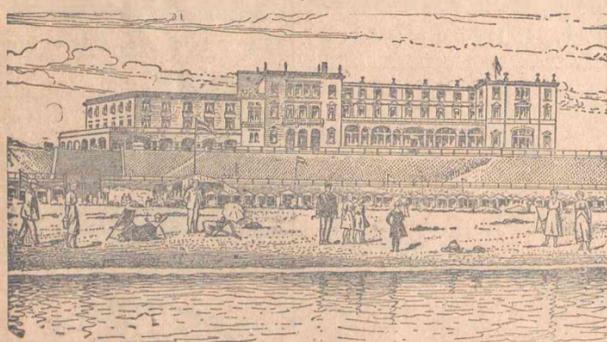


Doomkaat, Aktiengesellschaft Norden i. Ostfriesland, Deutschlands größte Kornbrennerei, gegründet 1806

Müller-Flender, Frau Hannah, mit Kindern, Siegen i. W.	Strandhotel Kurhaus
Naumann, Rudolf, mit Frau u. Kind, Magdeburg	Peterhof
Netz, Dr.-Ing. Heinr., Studienrat, mit Familie, Aachen	Haus Erholung
te Neus, Krefeld	Inselhospiz
Nobel, Helmut, mit Familie, Sterkrade	Hotel Worch
Nolde, Clara, Studentin (cand. iur.), Marburg (Lahn)	Johs. Janssen
Oetker, Heinz, Dipl.-Ing., Mainz	Villa Mathilde
Offermann, Dr. rer. publ. Wilhelm, Bankbeamter, Essen-Ruhr	Haus Viktoria
Opitz, Albert, mit Frau u. Kind, Berlin-Lichterfelde	Peterhof
Peters, Hanna, Haustochter, Altena	Haus Lo
Petschull, Dr. Johannes, Musikverleger, Mainz	G. Meyenburg
v. Plachetzky, Amtsrat, Berlin-Lichterfelde	Tiedken
Pretzlik, Ewald, Kaufm., mit Frau, Düsseldorf-Kaiserswerth	Hotel Fresena
Proll, Klaus, Schüler, Elberfeld	Haus Eckart
Puscher, Frau Wwe. Major Margarete, Würzburg	Carl Fischer
Raab, Frau Wwe. Sanitätsrat Henny, Ludwigshafen a. Rh.	Hotel Fresena
Redenz, Ilse, stud. med., Düsseldorf	Hotel Fresena
Reusch, Dr. W., Referendar, Frankfurt a. M.	W. Klein
Rütter, B. L., Fabrikant, Köln	Haus Rosendahl
Ries, Dr. phil. Gustav, Bremen	Hotel Friesenhof
Ries, Karl, Kaufm., Aachen	Hotel Friesenhof
Ringleb, Frau Dr. med., mit Kindern, Arnberg i. W.	Inselhospiz
Ritzerfeld, Frau Wwe., mit Töchtern, Köln	Hotel Rose
Rölver, Josef, Polizei-Hauptwachtmeister, mit Frau u. Tochter, Münster	Jacob Heiken
Röper, Jul., mit Frau, Hamm i. W.	Adolf Schmidt
Rufer, Karl, Kaufm., Dortmund	Haus Erika
Salowsky, M., Bochum	Haus Jabine
Santer, Alfons, Hauskaplan, Kloster Sießen b. Saalgau (Wttbg.)	Paxheim
Sauter, Herman, Vikar, Ulm (Donau)	Paxheim
Seegert, Stadtbauplat, Duisburg	Hotel Fresena
Siegmund, Hannah, Säuglingsschwester, Potsdam	Strandhotel Kurhaus
Suchland, Walter, Bankbeamter, Berlin-Friedenau	Hotel Friesenhof
Spisterbach, Frau Jenny, mit Tochter, Köln	Hotel Rose

Strand-Hotel Kurhaus Nordseebad Juist

Fernruf: Dauerverbindung über Emden. Kurhaus Juist Nr. 6
Neu: Zentralheizung / Bäder / Fließendes Wasser 5
Alle Zimmer haben herrliche, freie Aussicht auf das Meer.



Täglich von 4 - 6 Uhr Familien-Kaffee auf der See-Terrasse. Der Tretpunkt aller Badegäste ist der Kurhaus-Saal. Jeden Mittwoch und Sonntag Kinderball. Jede Woche Reunion. Die Kapelle spielt wöchentlich 2 mal im weissen Saal von 8 1/2 - 10 Uhr zum Abendkonzert, von 10 Uhr ab Tanzunterhaltung. Tanzleitung: W. Bartel.

Greiner, Otto W., Kaufm., Steinach (Thür.)	Hotel Friesenhof
Gericke jr., Willy, Kaufm., Berlin	Hotel Itzen
Goebel, Frau Dr., mit Sohn, Siegen i. W.	Hotel Fresena
Graf, Marga, Dabie i. W.	Haus Lo
Güngerich, P., Oberingenieur, mit Familie, Salzkotten	Villa Altmanns
Hasler, Wwe. Martha, Wesel	Haus Erholung

Schabbel, Frau Katarina, mit Familie, Karlsruhe
 Hotel Fresena
 Schawer, Irmgard, Sterkrade Hotel Worch
 Scheppen, Hans, Fabrikant, Köln Hotel Fresena
 Schilling, Nita u. Hedi, Studentinnen, München Strandhotel Kurhaus
 Schmidt, Simon, Kaufm., Norden Hotel Itzen
 Schmidt, W., Direktor, Steinbergen Iderhoff
 Schmittmann, F. W., Fabrikant, mit Familie, Velbert (Rhld.) Hotel Itzen
 Schnegelsberg, Frau Lotte, Oldenburg Villa Carola
 Schneider, Robert, Kaufm., mit Frau, Berlin-Niederschönhausen Hotel Worch
 Scholl, Frau Emmy, Siegen Oberlandjäger Janssen
 Schönaich, Heinrich, Kaufm., Berlin Pension Riedel
 Schöpp, Gerda, Schülerin, Elberfeld Haus Eckart
 Schroer, Johann, Bankvorstand, Duisburg-Meiderich Haus Coordes

Wilkens, Hanna, Hemelingen b. Bremen Inselhospiz
 Winkels, Generaloberarzt, Münster i. W. Haus Alberta
 Wittmann, Ewald, Kaufm., Solingen Haus Wattenmeer
 Wittmann, Melanie, Diakonisse, Witten Ev.-Schwesternheim
 Wolters, J., Pfarrer, mit Neffe Franz Wolters, Blafheim, Bez. Köln Paxheim
 Wortmann, Emil, Kaufm., Barmen Hotel Rose
 Wübben, Kaufm., Norden Pension Riedel
 Zacharias, Georg, Kaufm., mit Familie, Düsseldorf Inselhospiz
 Zimmermann, Frau, Bochum Adolf Schmidt
 Zimper, Karl, Rechtsanwalt, mit Familie, Schwelm i. W. Villa Petina
 Zahlen, Frau Dr. Otto, mit Kind, Ludwigshafen a. Rh. Hotel Fresena
 Zumbusch, Dipl.-Ingenieur, mit Familie, Dortmund Hotel Friesenhof

Er machte unser Werk zu seiner Sache.
 Und als der Mut der Frühbegeisterten zerfloß,
 Und wen'ge waren, die man nicht
 Von Tag zu Tag
 Neu zu gewinnen trachten mußte,
 Da hat Er Herz und Hände stark gemacht,
 Die treue Arbeit der Beständigen
 Mit diesem Haus gesegnet,
 Das heute mit erhobnem First
 Froh aus dem Schutz des Dünenkranzes
 Des Meeres blaue Ferne grüßt.

Drum sei dies Haus Sein Haus!
 Die Fröhlichkeit der jungen Scharen,
 Der seine Wände gern ihr Echo leihen,
 Sei nicht so laut wie tief.
 Den Alltagsmüden gebe
 Es Feiertage,
 Die versöhnen.
 All seinen Gästen aber werde inne,
 Daß keine wahre Heimat auf der Erde ist,
 Und wir,
 So lange wir die Sonne schauen,
 In jeder Heimat doch nur Gäste sind.

Bruno Lange.

Zahnpraxis
W. Heiler, Dentist
 Telephon 41 in der Apotheke Telephon 41
 Modernste Einrichtung
 Sprechstunden von 9-1 und 2-7 Uhr
 Behandlung v. Mitgliedern sämtl. Krankenkassen
 Seit 1924 hier ansässig 6

Schröder, Friedrich, Kaufm., Bremen Haus Antoni
 Schwarz, Elli, Bochum Haus Jabine
 Schwerbrock, Franz, mit Sohn, Warendorf Hotel Worch
 v. Schuckmann, Karin, Lehrerin, Würzburg Carl Fischer
 Schulz, Frau Carl, mit Frl. Schulz, Unna Inselrose
 Stayen, Clara, Geschäftsführerin, Kettwig-Ruhr Claassens Hotel
 Stackelberg, Dr. med. Max, Arzt, mit Frau, Marl Strandhotel Kurhaus
 Steden, Dr. med. E., Chefarzt, mit Frau, Herne i. W. Haus W. Kleen
 Stritzer, Alfred, Bahnmeister, Beuel a. Rh. Haus Erholung
 Tega, Kurt, techn. Kaufm., mit Frau, Berlin-Friedenau Hotel Friesenhof
 Thiemann, A., Rechtsanwalt, Hamm i. W. Hotel Itzen
 Tiene, Frau Architekt Else, mit 2 Kindern, Kamen i. W. Haus Viktoria
 Trappel, Kaufm., Norderney Pension Riedel
 Trappe, Frau Lisbeth, mit Kindern, Euskirchen Hotel Rose
 Voß, Frau, Berlin Inselhospiz
 Weber, Margarete u. Irmgard, Schülerinnen, Elberfeld Haus Eckart
 Werner, Otto, Kirchenrat, Bruchsal Inselhospiz
 Werth, Frau J., mit Nichte, Herne Villa Augusta
 Wichmann, Frau Anny, mit Sohn und Erzieherin Elly Liebert, Dortmund Haus Aden

272 Personen, zusammen mit den früheren 9950.

Berichtigung:

Draeseke, Julia, Neheim (Ruhr) Haus Ufen
 Schunck, Emmy, Köln-Deutz Hotel Fresena
 Solbach, Paula, mit Ida Solbach, Lehrerin, Elberfeld Haus G. Meyenburg

Wohnungsveränderungen:

Brandt, Wilh., Kaufm., mit Familie, Velbert Haus Gertrude
 Heing, Alferde b. Unna i. W. Haus Dünenrose

Zur Weihe des Hauses.

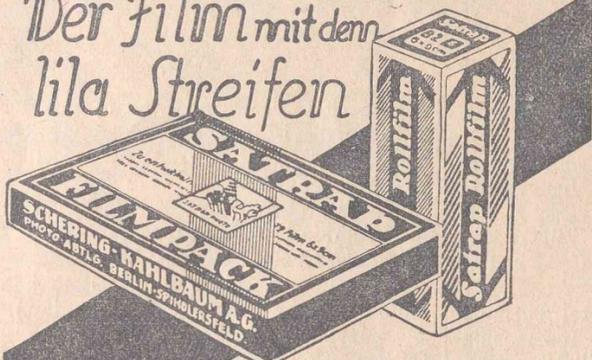
Dem „Do-ju-fe-la“ zum 11. August 1929.
 Es steht!
 Gerauert und gefügt
 Sind Dach und Wände.
 An seiner Pfeiler Schärfe
 Teilt sich der sommerliche Wind,
 Der übers Watt vom Festland her
 Das offene Meer erstrebt,
 Und hell auf roten Ziegeln
 Blitzt die Sonne.
 Es steht!
 Obschon auf Sand gebaut;
 Weil tief gegründet auf den Fels
 Des Gottvertrauens und Er,
 Der sich aus Menschenliebe opferte,
 Wird sich dem Werk der Menschenliebe nicht versagen.
 Er hat in Frost und Hitze,
 Sturm und Stille
 Des Werks gedacht,
 Das gut hinauszuführen unsre Kraft nicht reichte,
 Damit die Hände derer, die da mauerten,
 Umsonst nicht schafften.

Schneeweiße Badewäsche

durch



Der Film mit dem
 lila Streifen



Wirklich farbenempfindlich
 Wirklich hochempfindlich
 Wirklich gut!

Fragen Sie
 Ihren Photohändler

Satrap
 Rollfilm-Film-pack

Der **5000,- Reichsmark-Satrap-**
Sammelwettbewerb

ist in vollem Gange.

Bedingungen bei Ihrem Foto-Händler oder
 durch Schering-Kahlbaum A.-G., Berlin-
 Spindlersfeld. 111 d.

**KRANK SEIN?
 NEIN!**

Gegen Zuckerkrankheit, Aderverkalkung,
 Fettsucht, Gicht nur das rein natürliche
 Edelwasser der Heilquelle Karlssprudel,
 Biskirchen 114

Anerkennung:

Ich bin und bleibe ein begeisterter An-
 hänger des Karlssprudels, der mir bei
 meinem langjährigen Darm- und rheuma-
 tischen Leiden unschätzbare Dienste ge-
 leistet hat. Dafür bleibe ich Ihnen stets
 dankbar.

31. 5. 24

E. M. in D.

Niederlage Feinkosthaus
 G. P. Schmidt, Fernruf 19.

50/1 Füllungen zu Mk. 29.— frachtfrei
 ganz Deutschland, dazu Flaschenfand.

Dr. Saueremann's Sonnenbrandkrem.

Machen Sie einen Versuch,
 Sie werden dauernd Abnehmer bleiben!

Tagelange Wirkung, die durch das Baden nicht aufgehoben
 wird! Ein schmerzhaftes Verbrennen der Haut gänzlich aus-
 geschlossen. Tube 60 Pfennig, in Apotheken und Drogerien
 oder direkt von der Fabrik

Dr. Saueremann & Co. m. b. H. Dahme (Mark).

Cellulose-Papier in Rollen

Packpapier in Rollen und Bogen

vorrätig

Otto G. Soltau

Buchdruckerei

NORDEN

Fernsprecher 2219

Pfennige,
 regelmäßig gespart,
bringen
 heute ein Vermögen
 wie früher auch.

Höchster Zinssatz der mündelsicheren Sparkassen.

Kreis- und Stadtparkasse
Norden.

Mündelsichere Anstalt des Kreises und der Stadt Norden.

Oefen u. Herde
 Haus- u. Küchengeräte
 Eisenwaren, Werkzeuge
 Baubeschlüge 45

H. Bünting
 Norden
 Fernruf 2875

Elegante Herren-Bekleidung

in unübertroffener Auswahl.

Spezial-Abteilung: Qualitäts-Schuhwaren

Allein-Verkauf der Marke Mercedes.

Anerkannt billige Preise!

T. F. Damm.

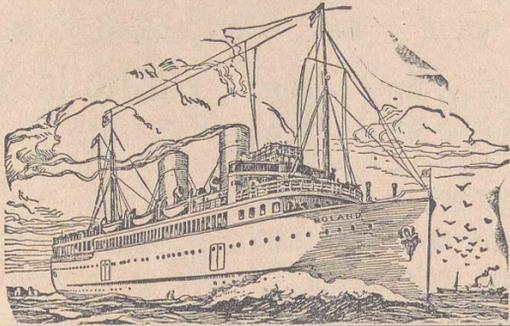
Fernsprecher 2328

Norden

Fernsprecher 2328

Auswahlendung gerne zu Diensten.

NORDDEUTSCHER LLOYD BREMEN AKTIENGESELLSCHAFT EMS, EMDEN



Ein **schöner**

Abschluß
des **Badeaufenthalts**

ist
die

Heimreise

über

Norderney - Helgoland - Bremerhaven

mit dem Doppelschrauben-Salondampfer „Grüßgott“
oder Dampfer „Rheinland“

In Bremerhaven (Columbusbahnhof) beste u. schnellste Zuganschlüsse nach dem Binnenlande

Jeder Besucher der Nordsee besichtige in Bremerhaven die Riesendampfer des Norddeutschen Lloyd sowie die gewaltigen Hafenanlagen

Kein Badeaufenthalt ohne einen Sonntags- oder Tages-Ausflug über Norderney nach Helgoland u. zurück vom 16. Juni bis 15. September

Mehrständiger Aufenthalt auf Helgoland

Fahrkarten, Fahrpläne und Auskunft:

**In Juist: Reise- und Verkehrsbüro Behrends
und den Bahnhof**

Gerhd. Habbinga

Mittelstraße Schlachter Fernsprecher 29

Sämtliche Fleisch- und Wurstwaren

Alle Sorten Aufschnitt

la. Qualität

14

Solide Preise

Aufmerksame Bedienung

Ludwig Oldewurtel, Norden (Ostfr.)

Postfach Nr. 57 :: Markt 2 :: Gegründet 1890 :: Fernruf Nr. 2329

beliefert seit 39 Jahren Hotels, Pensionen und Großküchen mit Feinkost sowie sämtlichen Kolonialwaren

Tee-Versand

Sämtliche Lieferungen werden pünktlich
und sorgfältig ausgeführt

34

Altbekanntes Haus für Lieferungen von Wild während der Jagdzeiten

Erstes Konfitüren-Geschäft am Platze!

Pralinen und Schokoladen
in großer Auswahl

Prima Tee- u. Kaffeesorten

empfeht das Spezialgeschäft von

25

Bernhard Hollander

Strandstraße 17 // // Fernsprecher Nr. 34

Große Auswahl in Ansichts-Postkarten

Die neu renovierte

Motorjacht „Deutschland“

mit 85 Sitzplätzen, aufs beste und bequemste eingerichtet, wird den verehrten Gästen zu Lust- und Extrafahrten bestens empfohlen. — Für Schulen und Heime bedeutend ermäßigte Preise.

Auskunft erteilen gerne die Besitzer

Gebr. Altmanns, Kolonialwaren - Geschäft, neben der evangelischen Kirche

Fr. Freese, Haus Germania

Fr. Habbinga, Buchhandlung, Zigarren- und Strandartikel-Geschäft, gegenüber Hotel Fresena.

11

Fritz Henning

Nordseebad Juist

Größtes Geschäftshaus am Platze!

15

Preiswertes Einkaufshaus für Alle!

Strand- und Badeartikel

Manufaktur- und Modewaren

Bekleidung

für Damen und Herren und für die Jugend

Badeanzüge, Badeschuhe, Badehauben in allen Größen
vorrätig / Bademantel, Badelaken, Badehandtücher,
Frottierhandschuhe, Strandanzüge, Strandhosen,
Strandmützen, Strandkleider, Strandschuhe

Strandspaten, Strandeimer. Fahnen, Anfertigung mit
Aufschrift auf Wunsch. Spielwaren, Strandspiele, Gesell-
schaftsspiele. Bälle, Geschenkartikel, Andenken an Juist.

Halte den geehrten Kurgästen meine

Bahnhofswirtschaft

bestens empfohlen. Gemütliches Lokal.
Gut gepflegte Biere. Gute Weine. Auf-
merksame Bedienung. Reelle Preise.
Auskunft über Reiseverbindung wird
gern erteilt.

Gerhard Rose

Besitzer der Pension „Inselrose“. Telefon 25.

Foto-Arbeiten, Strandaufnahmen

Fotohaus Walter Brunke

Strandstraße und Wilhelmstraße
Erstes und ältestes Geschäft
seit 1900

16

Bringe meine

Wäscherei mit Motorbetrieb

den geehrten Badegästen in empfehlende Erinnerung
Saubere und reelle Bedienung
Eilwäsche innerhalb 24 Stunden

Frau H. Schiffer

Gegründet 1884

12

Villa „Charlotte“

Telefon 23 Vornehme Pension Telefon 23
Mittagstisch

Menagen außer dem Hause von 12.30—3Uhr

Heinrich Schröder

30

Fluttabelle und Badezeiten

vom 21. August bis 4. Septbr.

Dat.	Tag	Hochwasser	Badezeiten
21.	M.	11.53	9.00 V.- 1.00 N.
22.	D.	12.31	9.00 V.- 1.00 N.
23.	F.	1.03	9.00 V.- 1.00 N.
24.	S.	1.37	9.30 V.- 1.30 N.
25.	S.	2.11	11.30 V.- 3.30 N.
26.	M.	2.48	12.00 N.- 4.00 N.
27.	D.	3.32	1.00 N.- 5.00 N.
28.	M.	4.23	1.30 N.- 5.30 N.
29.	D.	5.26	2.30 N.- 6.30 N.
30.	F.	6.51	3.00 N.- 7.00 N.
31.	S.	7.38	7.00 V.- 9.00 V. 5.00 N.- 7.00 N.
1.	S.	9.01	7.00 V.-10.00 V.
2.	M.	9.58	8.00 V.-11.00 V.
3.	D.	10.44	9.00 V.-12.00 M.
4.	M.	11.35	10.00 V.-12.30 N.

**Hermann
Neukirchen Ww.**
Ältestes Geschäft im Kurhaus.

**Sämtliche Badeartikel
Manufakturwaren**

Schokoladen

Konfitüren

Große Auswahl in Andenken
aller Art.

Schiffsverbindung Norddeich-Juist

und zurück

vom 18. bis 24. August

Dat.	Tag	Ab Norddeich	Ab Juist (Bf.)
18.	Sg.	10.15	9.20
		19.30	19.30
19.	Mo.	10.15	9.20
		20.00	20.00
20.	Di.	9.20	9.20
		11.45	11.30
		19.30	
21.	Mi.	9.45	9.20
		12.30	12.00
		21.30	
22.	Do.	10.15	9.00
		13.00	9.30
		20.30	12.30
23.	Fr.	10.45	9.00
		13.85	10.00
		21.00	13.00
24.	So.	11.15	9.30
		13.50	10.30
		21.00	13.30

Postdampfer „Norderney“ oder „Juist“.
Bei ungunstigen Wasserverhältnissen
verkehrt außerdem das Motorschnell-
schiff „Frisia V“.

Tortepapiere

Gebäckeller

zu haben bei

Otto G. Soltau

NORDEN • Buchdruckerei

Täglich große Auswahl in
Konditorei- und Backwaren
 Bringe den geehrten Gästen mein im Ostdorf gelegenes
ältestes Café am Platze
 und stets von Kurgästen gern besucht, in frdl. Erinnerung
Besitzer: D. Schmeertmann
 Conditorei und Café

„**LOOG**“
 Einen herrlichen Ausflug
 bietet die
Domäne „LOOG“
 daselbst ff. Kaffee,
 ständig frische Milch
 von eigenen Kühen,
 dicke Milch in Satten usw.
 Aufmerksame Bedienung
 Billige Preise

**Dampf-Bäckerei
 und Konditorei**
 von
H. O. Habbinga
 neben Hotel Itzen
 empfiehlt
**täglich frische Back-
 und Konditorwaren**
 Bestellungen werden prompt
 ausgeführt.
Café

HOTEL ITZEN
 und
HAUS BRACHT

Ruhige Häuser ersten Ranges / Fließendes
 Wasser (warm und kalt) / Zentralheizung

Besuchtestes und beliebtestes Bier- und
 Weinlokal ohne Musik / Ia Dortmunder
 und Münchener Biere / ff Weine / Ganz
 vorzügliche Küche / Mittag und Abend
 im Abonnement zu ermäßigten Preisen
 Ganzjährig geöffnet
Eigene Gespanne zu Lustfahrten nach
 den Muschelfeldern, Bill-Domäne usw.

Pensionat Hotel 22

Seeblick

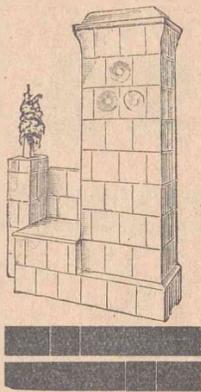
verbunden mit Café und Restaurant,
 10 Minuten vom Dorfe im Dellert
 gelegen, beliebter Ausflugsort.
 Doppelte Parkett-Regelbahn.
Joh. Breeden.

Katholischer Gottesdienst

An **Sonn- und feiertagen:**
 Stille hl. Messen um 6, 6³/₄, 10¹/₄ Uhr
 Kindergottesdienst um 7¹/₂ Uhr
 Hochamt m. Predigt um 9 Uhr
 Segensandacht um 18¹/₂ Uhr
 an **Werktagen** sind von 6 bis 8 Uhr hl. Messen,
Donnerstags um 18¹/₂ Uhr: Bittandacht für die Anliegen unserer
 hl. Kirche.
 Im **August** ist außerdem an **Sonntagen** noch um 11 Uhr
Gottesdienst.

Modewaren

Wäsche
Badeartikel
 für Damen- und Herren
Strand- u. Gesellschaftskleider
 Aparte Neuheiten Große Auswahl
 Keine Saisonpreise
 Badeanzüge: Marke Forma
Willy Tiemann, Juist am Bahnhof



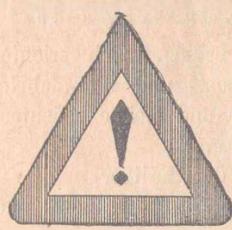
P. Fritsche, Norden

Töpfer- und Ofensegermeister
 Al. Neustrasse :: Fernruf 2129
Oefen und Herde
 Fabrikation 47
 transportabler Kachelofen
 Versand nach allen Orten
Wand- und Fußbodenfliesen
 Umbau - Reparatur - Reinigung

HOTEL-PENSION

WORCH

Inhaber: Franz Worch
 langjähriger Küchenmeister
 Fernsprecher Nr. 18
 Anerkannt vorzüglichen Mittag- u. Abendtisch
 (auch für Gäste, welche Privat wohnen)
 Bestgepflegte Biere und
 Weine nur erster Firmen



Auto-Dienst

Gebr. Freese * Norden
 Erstes u. ältestes Ostfr. Autohaus
 Einstellhalle, Fahrschule
 Fernruf 2046 / Fernruf 2046

IDA NESSO, NORDEN
 HINDENBURGSTRASSE 110

51 Erstes und
 größtes Spezial-Putzgeschäft am Platze
 bietet ständig reiche Auswahl modernster Damen-
 hüte in allen Preislagen. Neuheiten in Reisehüten, Strandkappen, Mützen
 Schals, Handschuhen und seidenen Strümpfen

Pension Riedel

Inhaber: Else Töllner
 Anerkannt vorzüglicher Mit-
 tag- und Abendtisch, auch für
 Gäste, welche außerhalb wohnen.
 — Getränke auf Wunsch. —
 Teeversand ostfriesischer Mischung.

Kreis- und Stadtparkasse Norden

mündelsicher
 Annahmestelle Juist bei J. de Vries & Co.
 Feinkosthandlung
 Fernsprecher Juist Nr. 5 41
 Einlösung von Reisekreditbriefen ♦ Annahme von Saisongeldern

Photograph J. Dreesbach

Ältestes Geschäft am Platze
 empfiehlt sich zur Ausführung erstklassiger
 Strandaufnahmen
Spezialität:
 Künstlerische Strandaufnahmen von Juist
 in großer Auswahl
 Alle Arbeiten für Amateure prompt und sauberst
 Verkauf von Platten, Films etc. 4

**Chemische Reinigung
 Färberei**

von Blusen, Röcken, Kleidern,
 Anzügen, weißen Strandhosen.
 Waschen feiner Leibwäsche, Stärke-Wäsche usw.
 43 Plisse-Presserei / Hut-Reinigung
Färberei von Thienen Nachf., Juist
 Wilhelmstraße, bei Kaufmann de Vries / Telefon 64

Vorzüge unserer Trinkmilch.
 Die an uns von größeren landwirtschaftlichen
 Betrieben aus gesunden Herden gelieferte
Weidemilch
 erhält bei uns zur Verbesserung der Güte und
 Haltbarkeit molkereitechnische Behandlung,
 Reinigung, Entlüftung, Dauererhitzung und
 Kühlung durch neuzeitliche Apparate.
 In vollkommenster Weise erfolgt Abtötung
 sämtlicher Krankheitskeime. Ein sauberer,
 angenehmer Rohmilchgeschmack kennzeichnet
 unsere Verkaufsmilch, sie hat Aufnahmefähigkeit,
 Farbe und sonstige Eigenschaften genau wie
 Rohmilch; die für die Verdaulichkeit wich-
 tigen Fermente bleiben unverändert; sie ist
 daher leicht verdaulich selbst für Kranke und
 Säuglinge. - - Machen Sie bitte einen Ver-
 such. Sie werden sich in unseren großen
 Kundenkreis einfügen.
Molkerei-Genossenschaft „Norden“
 e. G. m. u. H.
 Vertriebsstelle Juist: 37
 Milchhändler Müller, Strandstraße.
 Verkaufsstellen unserer Molkerei-Tafelbutter in Juist:
 J. de Vries & Co., G. P. Schmidt, Wilhelmstraße.

Ostfriesische Bank Norden
 Filiale der Oldenburgischen Spar- & Leih-Bank
 Fernsprecher Nr. 2457
 Ausführung allerbank-
 mäßigen Geschäfte
Geschäftsstelle Juist
 J. Wiers (Postgebäude) 39
 Fernsprecher Nr. 9

Bernhard Hollander
 Strandstraße 17 **Uhrmacher** Fernspr. Nr. 34
 Großes Lager in Gold- und Silberwaren
 Filigran-Schmuck 26
 Getriebene Altsilberwaren
 Reparaturen prompt und billig
 Echte antike Uhren und
 Zinnsachen / Optik

Herm. Hellner, Nordseebad Juist
 Ecke Mittel- und Herrenstrandstrasse 51
Obst, Gemüse und Südfrüchte
 in nur prima Qualität. Täglich frische Zufuhr

NORDEN
CENTRAL-HOTEL
 Clublokal des A. D. A. C. 36
 Central-Heizung. Fernsprecher 2318. Civile Preise. Im
 Mittelpunkt der Stadt, 2 Min. vom Bahnhof Osterstraße
 nach Norddeich. Feinstes u. größtes Restaurant am Platze.
 Hält sich den besuchenden Gästen bestens empfohlen.
C. CARSTENS
 Inhaber: W. Carstens
 Durch Umbau bedeutend vergrößert. Bäder im Hause.
 Auto-Garage. Billiger Pensionspreis nach Uebereinkunft.

Sonnenbräune
 gesetzlich geschützt
 bräunt die Haut natürlich
 und gewährt Schutz gegen Sonnenbrand
 Preis: 1.50 RM.
 60 Zu haben in der Drogerie
Gust. Mitzscherling, Nordseebad Juist

Einweihungsfeierlichkeiten im Dortmunder Jugendferienlager auf Juist.

Eine herzerhebende Feier war es, die das Dortmunder Jugendferienlager auf Juist am 17. und 18. August erleben durfte, eine Feier, wie sie sich die Festteilnehmer wohl nicht schöner hätten träumen lassen. Fieberhaft war in den letzten Tagen vorher von der zurzeit über 350 Teilnehmer zählenden „Lagerbesatzung“ gearbeitet worden, um dem Neubau selbst und seiner Umgebung noch die letzte Rüste zu geben. Aber am Vorabend des eigentlichen Festtages war dann auch das schwere Werk geschafft, und festlich flatterten an den hohen Masten der Vorderfront die westfälischen und hiesigen Fahnen im strammen Südostwind.

Gegen 9 Uhr abends setzte sich der lange Zug der Ferienlagerteilnehmer mit unzähligen bunten Fackeln in Bewegung, und zwar schweigend, galt es doch, das Fest mit einer Gedächtnisfeier an den Kriegergräbern zu beginnen. Am Bahnhof Juist nahm man noch die zu gleicher Zeit mit dem Abendschiff eintreffenden auswärtigen Gäste in den Zug auf und dann gings, begleitet von immer größer werdenden Scharen von Insulanern und Kurgästen zum Friedhof bei der alten Inselkirche, um dessen Kriegergräber die Hunderte Fackelträgerinnen, umsäumt von den andern Zuschauerengenen, Aufstellung nahmen. Der Posaunenchor des Ferienlagers intonierte feierlich und eindrucksvoll: „Ich hatt' einen Kameraden!“ Dann stimmten alle in das niederländische Dankgebet ein: „Wir treten zum Beten“. Es folgte ein ergreifendes und mit Seele vorgetragenes Gedicht, betitelt „Vergessen!“, auf das hin gemeinsam die Nationalhymne gesungen wurde. Dann hielt Herr Pastor Wiedenfeld eine Kriegergedächtnisrede, die die Jugend dazu aufrief, im Geiste der Blaujaden, die hier, von der Selgolandschlacht her als Leichen an Land gespült, ihr letztes Ruheplätzchen gefunden. Er forderte auf, 1. einmütig zusammenzutreten, gleich welchen Standes und Berufs, 2. kampfesmutig die inneren Feinde zu überwinden, im Sinne des Jugendliedes unserer Tage: „Für Freiheit, Recht und Sitte deutsche Jugend heraus!“, 3. mutig und selbstlos sich einzusetzen für das Wohl der anderen. Solcher Geist, durch den allein Deutschland wieder auf die Höhe kommen könne, solle auch allezeit im Ferienlager gepflegt werden, und in diesem Sinne der Neubau auch mitwirken am Wiederaufbau des Vaterlandes. Als Ausdruck der Bereitschaft, in solchem Sinn und Geist zusammenzutreten, senkten sich in stillem Gebet und Trauerschweigen die Fackeln über den Gräbern und dann klangs, nach Augenbliden wehevoller Stille, zu den Tönen der Posaunen: „Ich hab mich ergeben, mit Herz und mit Hand!“

In der Frühe des folgenden Festtages selbst wedte der Posaunenchor des Lagers mit ehernem Mund die Scharen der jungen Schläfer und gab mit passenden Liedern einen würdigen Auftakt. Der Himmel war bedeckt, und starker Seewind kam übers Wattenmeer her, so daß man beforgt den Himmel schaute. Aber als dann die Scharen zum Festgottesdienst zogen, blickte schon ja und dann verheißungsvoll die Sonne durch. Die Inselkirche war bis auf den letzten Platz besetzt, ja überfüllt, und eindrucksvoll war die Festpredigt, durch die Konsistorialrat Lic. Hymnen aus Münster im Namen der Westfälischen Kirche dem Dortmunder Jugendferienlager seine Segenswünsche entbot. Padend wußte er der Jugend die hohen Ideale der Wahrheit und Freiheit, um die jeder edle junge Mensch ringt, vor die Augen zu malen und als Weg dazu das Festhalten an Jesus Christus, den einzigen Führer zu Wahrheit und Freiheit ans Herz zu legen. Ergreifend klang der Gottesdienst aus in einem wundervoll vorgetragenen Sologesang: „O du, vor dem die Stürme schweigen!“, der wohl allen tief zu Herzen gesprochen.

Pünktlich um 11 Uhr sammelten sich die Scharen vor dem Neubau zum eigentlichen Weißeit. Ein wunderbares, farbenprächtiges Bild: Die Hunderte junger Mädchen in ihren duftigen Kleidern, die Scharen der Gäste im weiteren Kreis, die flatternden Fahnen, der mit Lorbeerzweigen geschmückte Bau und im Hintergrund das Meer, ja das alles, wider Erwarten, überstrahlt vom leuchtendsten Sonnenschein! Die Posaunen hatten zuerst das Wort mit der kraftvollen Motette: „Preis und Anbetung!“ Dann folgte vom oberen Balkon des neuen Hauses das Weißeitgedicht, das in seiner wuchtigen, markigen und tiefen Art seinen Eindruck nicht verfehlte.*

Dann nahm Konsistorialrat Koch aus Münster das Wort zu seiner Weißeit, die wohl allen unvergeßlich sein wird. Durch und durch jugendfrisch, rednerisch-padend, hochpoetisch und tief ergreifend zugleich wünschte er dem Hause, daß es eine Stätte werden möchte, die der Jugend nicht nur die Augen öffne für all die Schönheit und Majestät der Landschaft am Meer, sondern zugleich auch für den, der der ringenden Jugend innerste Erhellung und Kräftigung geben könne, Jesus Christus. In dankbarer Freude sangen die Scharen das kraftvolle Danklied: „Nun danket alle Gott“. — Es folgten warmempfundene Grüße von Konsistorialrat Hymnen im Namen des Provinzialverbandes für Innere Mission Westfalens, von Jugendpfarrer Lic. Przybolski im Namen der Kreisgemeinde Dortmund und von Bürgermeister Janssen im Namen der politischen Gemeinde Juist. Als letzter nahm dann Pastor Wiedenfeld bewegten Herzens das Wort, 1. zum Dank für all die Glückwünsche von nah und fern und 2. zu dem Gelübde, das Lager auch fernerhin in dem Geiste weiterzuführen, wie es unsere Festredner in so eindringlichen Worten empfohlen.

Es folgte dann ein Rundgang durchs ganze Haus vom Erdgeschoß bis unter den Dachstuhl. Alle Räume waren von den fleißigen Lagerteilnehmerinnen vor allem mit dem zurzeit in üppigster Fülle blühenden bläulichen Strandblüher geschmückt und boten mit ihren weißen Betten und dem überall durchflutenden goldenen Sonnenschein ein herrliches Bild, so daß alle aufs tiefste befriedigt waren und in lobenden und anerkennenden Worten über die prächtige Einrichtung und fabelhafte Ausnutzung des Neubaus sich nicht genug zu tun wußten.

Der Bau ist 32 Meter lang und birgt in 4 Stockwerken (Erdgeschoß, Hochparterre, 1. und 2. Dachgeschoß) 30 größere und kleinere Schlafräume, 200 Betten fassend, dazu prachtvolle Wasch- und Toilettenräume mit weißen Wandfliesen, 2 breite Dielen in der ganzen Länge des Hauses, die an Regentagen wundervolle Gelegenheit zu gemütlicher Unterhaltung bieten, endlich an der ganzen Vorderfront der Hochparterre eine mit Tischen besetzte Terrasse mit herrlichem Blick auf die Wattwiesen und das Wattenmeer. Die obersten Zimmer ermöglichen sogar, gleichzeitig aufs Watt wie auf das offene Meer mit seinen weißen Wogenkämmen zu schauen. Kurzum, ein wohl gelungenes Werk, von dem man sagen kann: „Hier ist wohl sein!“

Dann ging es in den großen, mit reichem Blumenschmuck versehenen Speisesaal, der mit seinem festlichen Tafelschmuck und seinen über 400 Tischgästen einen fabelhaften Eindruck machte. Man staunte, was für ein vorzügliches Menü die Ferienlagerküche trotz der Massen der Gäste zu bieten wußte, daß es aussah wie im feinsten Hotel. Eine sehr tüchtige Küchenleiterin mit einem arbeitsfreudigen Stab von Hilfskräften muß hier wohl zur Verfügung stehen. Nach Tisch zogen sich dann die Ehrengäste auf die schöne Diele der Hochparterre des Neubaus zurück, um bei duftendem Kaffee ihre Gedanken auszutauschen.

Während dessen war der Speisesaal völlig umgeräumt und gegen 4 Uhr begann in Stuhlreihen der fröhliche Festnachmittag. Alles war dicht besetzt und ein reiches Programm bot sich den Gästen dar, das in jeder Beziehung auf der Höhe war. Man staunte, was für tüchtige Kräfte auf allen erdenklichen Gebieten unter den Lagerteilnehmern vorhanden waren, daß man aus dem Staunen nicht herauskam. Sologesang und Chorgesang, Gedichte und Märchenaufführung, Turnerisches an Red und Barren, Keulenschwingen und moderne Rhythmil, alles war zu haben, und zwar fast durchweg in solcher Vollendung, daß man sich nach mehr denn 2 Stunden nur ungern trennte.

Es folgte dann, um den Speisesaal nicht erst wieder umräumen zu müssen, die Speisung der großen Scharen an Tischen im Freien, während die Gäste auf der Diele des Neubaus sich stärken konnten. Um 8 Uhr abends schloß sich dann auf der Bühne des Speisesaals, für die eigens zu dem Zweck Kulissen gemalt waren, das Festspiel: „Dorothea“ an, eine Tragödie aus der Zeit der Christenverfolgungen, die volle 2 Stunden hindurch die Zuhörer in Atem hielt und ihren tiefen Eindruck nicht verfehlte.

Nun gings zum Schluß zu vorgerückter Stunde noch einmal zu dem Festplatz vor dem Neubau zum Schlußakt des Tages. Von der Terrasse wie vom hohen Balkon des Neubaus leuchteten und lohten, vom inzwischen eingesehten Sturm gepeitscht, die Besatzfackeln.

An den Fahnen auf hohem Mast rüttelte der Wind, und davor nun im gewaltigen Kreis die Hunderte junger Mädchen Hand in Hand als ein großer Ring von Gleichgesinnten und Gleichgestimmten, die zu den Klängen der Posaunen das alte Zapfenstreichlied sangen: „Ich bete an die Macht der Liebe!“ Noch in den Sturm hinein ein Schlußwort des Lagerleiters Pastor Wiedenfeld, der das padende Bild so ausdeutete: „Bald kommt wieder der Alltag des Lebens mit seinen Stürmen, der Euch das Licht Eurer innersten Begeisterung wieder auslöschen und Euch die wehenden Fahnen Eures heiligsten Wollens herunterreißen will. Laßt Euch aber Euer Bestes nicht nehmen. Der Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden!“

Mit tiefen unverwischbaren Eindrücken ging die Jugend in die Lagerquartiere, zogen die Festgäste von den lodernen Fackeln noch auf den Weg gebracht heim. Das Dortmunder Jugendferienlager hat einen großen Tag gehabt. Vivat, creskat, floreat!

Reichsjugendwettkämpfe in Juist.

Zum erstenmal seit Bestehen der Insel Juist wurden hier die Reichsjugendwettkämpfe ausgetragen. Eine stattliche Anzahl Kämpfer hatte sich dazu gemeldet. Allein von den sich hier befindlichen Gästen hatten sich 20 gemeldet, von den Heimlichen 23. Auch die Juister Volksschule trat auf den Plan. Um 8 Uhr morgens traten die Schulkinder zum Kampf an. Der ausgeführte Dreikampf nahm 2 Stunden in Anspruch. Danach folgte der Vier- und Fünfkampf der älteren Klassen folgte. Es wurden durchweg gute Leistungen erzielt. Das Sportfest war ein rein nationales, beteiligten sich doch Sportler aus allen Teilen des Reiches daran. Gegen 12 1/2 Uhr hatten die Kämpfe ihr Ende erreicht. Abends 9 Uhr fand im Hotel Worch die Sieger-Verkundung und Preisverteilung statt. Es waren schöne Preise zu verteilen, die alle von Juister Geschäften gestiftet waren, denen hiermit nochmals herzlich Dank gesagt sei. Die einzelnen Resultate waren folgende:

Jugend von 10—14 Jahren: 1. Erich Städler (Nürnberg) 111 Punkte, 2. Hilrich Onnen (Juist) 89 Punkte, 3. Greve 64 P., 4. Franz Worch (Juist) 63 P., 5. Joh. Altmanns (Juist) 63 P.

Jugend von 14—18 Jahren: 1. Willi Porstheuer (Göttingen) 139 P., 2. Friß Schmiß (Köln) 132 P., 3. Hugo Strade (Göttingen) 113 P., 4. Otto Jonxis (Juist) 89 P., 5. Albrecht Dirs (Juist) 77 P.

Jugend von 18—21 Jahren: 1. Leo Förster (Trier) 167 P., 2. Ernst Herminghaus (Barmen) 146 P., 3. Gustav Stritter (Wiesbaden) 142 P., 4. Jakobus Delfschlager (Juist) 138 P., 5. Ludwig Henken (Juist) 64 P.

In der Klasse von 14—18 Jahren erhielten die vier Besten und in Klasse 18—21 die fünf Besten eine Urkunde des Reichspräsidenten und Erich Städler (Nürnberg) und Otto Jonxis (Juist) die Silberne Plakette des Reichspräsidenten. Die Wettkämpfe wurden zu aller Zufriedenheit durchgeführt. Der Turn- und Sportverein Juist kann diese als wohlgeungene Werberveranstaltung betrachten. An die Mitglieder des Vereins ergeht die Bitte, sich für neue Wettkämpfe zu rüsten und zu zeigen, was sie können.
Karl Schmidt, Sportwart.

Verlangen Sie

44 **Herforder Export- und Lager-Bier aus der Brauerei „Felsenkeller“, Herford Niederlage Laaks & Tholen, Norden Fernruf Nr. 310**

Maschinenöle
Motorenöle
Zylinderöle
Zentrifugenöle
Wagenfette
Stauferfette
Lederfette

Fußbodenstauböl
Bohnerwachs
Fußbodenfarben
Transparentfließen
Seifenpulver
Seifenflocken

Ubbo Heeren, Norden
Fararu f 308.

Ubbo Heeren, Norden
Sindenburgstr. 65.

Prima Küche
Mittag- und Abendessen zu
Tagespreisen

HOTEL „FRIESENHOF“

Zur Unterhaltung
finden im Parkettsaale Konzert-
und Tanzabende statt

Restaurant und Café „Giftbude“

Herrlich gelegenes, größtes und feinstes Café direkt beim Familien-Badestrand an der Osttreppe. **Freie Aussicht** auf die Nordsee und das gesamte **Badeleben**. Täglich nachmittags großes **Künstler-Konzert**, abends zwangloses Zusammentreffen bei Tanz, Unterhaltung sowie besondere Veranstaltungen. **Treffpunkt** aller Badegäste und Fremden. Eintritt frei.

Mässige Preise.

Eigene Konditorei. Vorzüglicher Kaffee. Gutgepflegte Weine erster Firmen.

Mässige Preise.

Spezialausschank der Dortmunder-Aktienbrauerei

Claassen's Hotel und Logierhäuser

mit gegenüberliegendem, modern eingerichtetem Logierhaus / Häuser ersten Ranges

Winter 1927/28 vollständig umgebaut und renoviert. / Zentralheizung, fließend Kalt- und Warmwasser.
Das ganze Jahr geöffnet. Fernsprecher Nr. 3. Dauer-Fernsprechverbindung über Emden.

Anerkannt vorzügliche Küche. Bestgepflegte Weine erster Firmen. Mahlzeiten an einzelnen Tischen. Reichhaltige Abendkarte.

Bestgepflegte Dortmunder Biere

Eig. Motorsegelboot und Gespanne zu Lustfahrten 28



Beste
und zuverlässigste
Schiffsverbindung

Norddeich-Juist
oder umgekehrt.

An denjenigen Tagen, an welchen die fahrplanmäßigen Dampfer unserer Gesellschaft infolge der Wasserverhältnisse die Anschlüsse der durchgehenden Züge (auch Sonderzüge) nicht herstellen können, wird das

neuerbaute Motorschnellschiff „FRISIA VI“

außer den Dampfern nach einem wöchentlich herausgegebenen Fahrplan verkehren.

Auskunft hierüber, sowie über Zugverbindungen usw., am Bahnhof Juist, durchgehende Fahrkarten und Gepäckabfertigung nach den Festlandsstationen daselbst.

Aktien-Gesellschaft Reederei Norden-Frisia, Norddeich

Qualitäts-Schuhwaren
MARKE SALAMANDER

Joh. W. Janssen, Norden
Hindenburgstrasse 83
Fernruf 2135
Reparatur-Grosswerkstätten

Kolonialwaren, Delikatessen
Eisenwaren, Kohlenhandlung

J. de Vries & Co.
Fremdenzimmer 30 Zelte-Vermietung

Konditorei u. Café „Westend“

neben der Post gelegen, erste Konditorei am Platze

Täglich große Auswahl in frischem Kaffee-, Tee- und Weingebäck. Spezialität: Eis und Eisgetränke. Bestellungen auf Torten usw. werden prompt ausgeführt. Konditorei mit elektrischem Betrieb. Eigene Kühl- und Gefrier-Anlagen. Komplette Radio-Anlage.

Café und Restaurant
Wilhelmshöhe
Besitzer: E. Jaßen
mitten in den Dünen im Ostdorf gelegen, hält sich den geehrten Badegästen bestens empfohlen
Täglich große Auswahl in frischem Gebäck
Gute Getränke. Milch von eigenen Kühen
Aufmerksame Bedienung

Machen Sie eine Lustfahrt zur Nachbarinsel, dann versäumen Sie bitte nicht, das
Hafenrestaurant und Café
„Zur Warfthalle“ in Norderney zu besuchen. Direkt an der Landungsbrücke. Kalte und warme Speisen und Getränke zu jeder Tageszeit. ff. gepflegte Biere
Inhaberin: Frau M. Schuchardt
Telefon 216

Täglicher fahrplanmäßiger Dienst
JUIST — NORDERNEY
der M. S. „ILSE“ und „WALLFRIED“

Günstige Reiseverbindungen über Norderney-Helgoland nach Bremerhaven, Hamburg usw. von Norderney mit Dampfern des Norddeutschen Lloyd, Bremen

Veranstaltung von Tagesausflügen nach Helgoland

Sonder-Lustfahrten nach Norderney, Borkum, Delfzyl-Gröningen etc. Gesellschaftsfahrten und Extrafahrten

Wagenfahrten nach der Bill u. d. Muschelfeldern
Auskunft über jede Reiseverbindung

Durchgehende Fahrkarten von Juist über Norderney-Helgoland
Flugscheine, Fahrpläne, Prospekte

Reise- und Verkehrsbüro Behrends, Bahnhofstraße
Agentur des Norddeutschen Lloyd, Bremen, der Hapag-Seebäderdienst G. m. b. H., Hamburg und der Deutschen Lufthansa A. G., Berlin

ECHTER FISSERS SEEHUND
Aromatischer Bitter-Likör

Prämiirt 1888 mit dem Ehrenpreise

höchste AUSZEICHNUNG.

W. J. FISSEER EMDEN
GEGR. 1845.

„ — muß jeder Badegast getrunken haben“

Das so sehr beliebte kleine

Heftchen
mit Angabe der
Besten Badezeiten

ist soeben erschienen
Preis 20 Pfg.
Vorrätig in den

Verkaufsstellen des „Seehund“



Von Juist
über

Norderney-Helgoland
nach

Cuxhaven und Hamburg

In Helgoland Anschluss nach

Westerland-Sylt

Amrum

Wyk auf Föhr

Auskunft, Fahrpläne, Fahrkarten in

Juist: J. Behrends

Norderney: Erich Meyer, Strandstr. 1

Hapag Seebäderdienst G. m. b. H., Hamburg 4

Barghoorn & Co., Emden
Chemische Reinigung
Färberei
Plisse-Presserei
Groß-Wäscherei
Jeder Auftrag wird sofort nach Erhalt in Arbeit genommen und schnellstens zurückgesandt
Annahmestelle auf JUIST bei Herrn
E. Schmidt, Strand-Badeartikel

Hermann Thoss, Norden
Fernsprecher Nr. 2373
Rind- und Schweine-Schlachtere
Fabrik feiner Wurstwaren

Rudolf Haars
Damen-, Herren-frisiersalons
im friesenhof
und Leihbibliothek Jaacksch, Strandstraße

No. 4711. Bubikopfpflege
Hand- und fußpflege
Toilette-Artikel

Juister Bank
e. G. m. b. H.
Wilhelmstraße. Telefon 47
Kostenlose Geldaufbewahrung
Auszahlung von Reisekreditbriefen

Arnold van Stipriaan
Norden, Hindenburgstrasse 72
Telefon 2102
Strümpfe, Woll- u. Baumwollwaren
Betten-Spezialabteilung
Maschinen-Strickerei